

Niederschrift

Über die 5. öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Anlegestelle Strucklahnungshörn“ am Mittwoch, den 15.04.2026 im Sitzungsraum des Schwimmbades Nordstrand.

Beginn der Sitzung: 11:00 Uhr

Ende der Sitzung: 12:48 Uhr

Anwesend:

1	Ruth Hartwig- Kruse	Verbandsvorsteherin	Gemeinde Nordstrand	
2	Konrad Kollig		Gemeinde Nordstrand	
3	Ute Clausen		Gemeinde Elisabeth- Sophien Koog	
4	Jan- Patrick Schröer	2.stv. Verbandsvorsteher	Gemeinde Pellworm	
5	Felix Leitermann	stv. Mitglied	Gemeinde Pellworm	
6	Dr. Tordis Batscheider		Kreis Nordfriesland	TOP 1-11
7	Dirk Peterssen		Kreis Nordfriesland	
8	Dieter Binge	stv. Mitglied	Kreis Nordfriesland	

Entschuldigt fehlen:

Sönke Thormählen
Heiko Reinhold
Astrid Kohrt
Birger Zetl
Landrat Florian Lorenzen
Manuel Ohlsen
Lukas Knöfler

Außerdem sind anwesend:

Sven Frener, NPDG
Jens- Uwe Knudsen, NPDG
Malte Kruse, Deichgraf Elisabeth- Sophien- Koog
Sven Paulsen, Adler- Schiffe
Henning Christiansen, Kreis Nordfriesland
Helmut Maart, Hafenmeister
MARIKE KRÜGER, Zweckverband, Protokollführerin

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch die Verbandsvorsteherin
2. Feststellung der Tagesordnung
 - a. Dringlichkeitsanträge
 - b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Feststellung der Niederschrift über die 4. Sitzung der Verbandsversammlung vom 22.08.2025
4. Bericht der Verbandsvorsteherin
5. Einwohnerfragestunde

6. Feststellung des Wirtschaftsplan 2026
7. Hinweis der redaktionellen Änderung der Verbandssatzung
8. Information über den Bau des Bauabschnittes 1 (Deichrampe)
9. Beschlussfassung über den Bau des Bauabschnittes 2 (Hochbau)
10. Beschlussfassung über die Verwahrung des Bargeldes
11. Anfragen aus der Versammlung

Top 1: Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch die Vorstandsvorsteherin und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Verbandsvorsteherin Hartwig- Kruse eröffnet die Sitzung der Versammlung und begrüßt die Anwesenden. Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Top 2: Feststellung der Tagesordnung

a. Dringlichkeitsanträge

Die Vorstandsvorsteherin beantragt den Tagesordnungspunkt 12 Personalangelegenheiten mit in die Tagesordnung aufzunehmen. Die Versammlung beschließt einstimmig den Punkt mit aufzunehmen.

b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Auf Antrag der Vorstandsvorsteherin beschließt die Versammlung einstimmig, den Tagesordnungspunkt 12 in nicht öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen.

Top 3: Feststellung der Niederschrift über die 4. Sitzung der Versammlung am 22.08.2025

Die Niederschrift über die 4. Sitzung der Versammlung vom 22.08.2025 wird einstimmig festgesetzt.

Top 4: Bericht der Vorstandsvorsteherin

Verbandsvorsteherin Hartwig- Kruse berichtet:

- Abstellfläche
 - o An den „notwendigsten“ Stellen wurden die Steine hochgenommen
 - o Eurovia tauscht die Steine aus
 - o Falls das Neuverlegen der Steine nicht hilft, ist es ein Planungsfehler des Ingenieurs
- Spülen
 - o Das Spülen des Hafens ist geplant
 - o Spülschiff war kaputt
 - o In den nächsten Tagen soll der Termin folgen

- Veränderungen Kutter
 - o Claus Koch hat seinen Kutter „Gila“ verkauft und den Liegeplatz gekündigt
 - o Lars Friedrichsen neuer Pächter
 - o Platz direkt hinter der Eiswette
 - o Hafen ist voll belegt

- Fischbude
 - o Der Pächter hat die Kündigung zurückgezogen.

- Angebote
 - o Jaster Hydraulik
 - Bolzen an der Klappe bei der Brücke defekt
 - Kosten 8.000,00€
 - o Elektrotechnik Baudewig
 - Photovoltaikanlage auf Gebäude beim Großraumparkplatz
 - Strom für Parkautomaten, Schranken etc.
 - Kosten 7.500,00€ nur für Material
 - Aufbau durch Eigenleistungen Hafenmeister und Gemeinde Nordstrand

Top 5: Einwohnerfragestunde

Felix Leitermann fragt, ob eine E-Ladestation für den Parkplatz in Frage kommen würde. Verbandsvorsteherin Hartwig- Kruse berichtet, dass sie dies bereits bei der SH Netz angefragt hatte. Es scheitert allerdings an einem Kabel. Die Kosten für das Kabel liegen laut der SH Netz bei 70.000,00€

Top 6: Feststellung des Wirtschaftsplan 2026

Marike Krüger erläutert den Wirtschaftsplan für das Jahr 2026. Der Wirtschaftsplan enthält die zu erwartenden Kosten zum Bau der Deichrampe. Die zu erwartenden Baukosten betragen 706.600,00 €. Der Förderzuschuss wurde mit 60% der zu erwartenden Baukosten angesetzt. Die Eigenmittel können aus verfügbaren Rücklagen geleistet werden.

Die Verbandsversammlung beschließt einstimmig, dass zur Sicherstellung der Eigenmittel aus den verfügbaren Rücklagen geleistet werden kann.

Einstimmig genehmigt die Verbandsversammlung die Zusammenstellung nach §12 EstG Abs. 1 EigVO für das Wirtschaftsjahr 2026.

Danach betragen

- Im Erfolgsplan	die Erträge	346.000,00€
	die Aufwendungen	339.000,00€
	der Jahresgewinn	7.000,00€
- Im Vermögensplan	die Einnahmen	724.000,00€
	die Ausgaben	724.000,00€

Es werden festgesetzt:

2.1 der Gesamtbetrag der Kassenkredite auf	0,00€
2.2 der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	0,00€
2.3 der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	200.000,00€
2.4 die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	1,25 Stellen

Top 7: Hinweis der redaktionellen Änderung der Verbandssatzung

Die Verbandssatzung musste gem. des gefassten Beschluss vom 08.12.2022 geändert werden. Dieter Binge beantragte die Streichung des §7g.

Die Satzung wurde jetzt gemäß dem Beschluss angepasst.

Top 8: Information über den Bau des Bauabschnittes 1 (Deichrampe)

Verbandsvorsteherin Hartwig- Kruse berichtet:

- Förderantrag durch Amt ist gestellt
- Befindet sich in der Bearbeitung bei Frau Dr. Fessler
- Baustart April 2027 realistisch
- Ausschreibungen könnten im Herbst 2026 starten

Sven Paulsen möchte die Deichrampe nochmal diskutieren. Die Versammlung möchte an dem Beschluss festhalten und abwarten, ob sich ein Trampelpfad bildet. Falls sich ein Trampelpfad bildet, soll nochmal über eine Treppe als nächsten Bauabschnitt nachgedacht werden.

Top 9: Beschlussfassung über den Bau des Bauabschnittes 2 (Hochbau)

- Verbandsvorsteherin Hartwig- Kruse erläutert die Planung des Architekturbüros Limbrecht, Jensen, Rudolph.
 - o 2 Varianten des Hochbaus geplant (Planungskosten 10.000,00€)
 - Variante 1 ca. 20 Sitzplätze, Fahrstuhl, Treppe Kosten ca. 2.707.250,00€
 - Variante 2 ca. 50 Sitzplätze, Sozialräume, Fahrstuhl, Treppe Kosten ca. 2.930.375,00€
 - Evt. Biosphärenausstellung -> Vorteil Kostenbeteiligung+ Förderung
 - Geeigneter Gastronom muss gefunden werden
 - o Verbandsvorsteherin Hartwig- Kruse gibt zu bedenken, dass die laufenden Betriebskosten nicht aus den Augen verloren werden dürfen
 - o Unterstützung der beiden Reedereien ist sehr wichtig

Sven Paulsen plädiert dafür die Planung für die Zukunft des Hafens als Vision des Zweckverbandes („Hafen Strucklahnungshörn- Das Tor zum Wattenmeer“) neu zu überdenken. Henning Christiansen vom Kreis Nordfriesland unterstützt diese Gedanken und sichert zu, dass der Kreis Nordfriesland diesen Weg, der nur über die Politik in Kiel erreicht werden kann, zu unterstützen.

Nach konstruktiven Diskussionen bespricht die Versammlung, dass ein Konzept für die Zukunft des Zweckverbandes ausgearbeitet werden soll. Zur Ausarbeitung des Konzeptes werde eine Arbeitsgruppe, aus verschiedenen Akteuren (Mitglieder des Zweckverbandes/ Reedern) gebildet. Dieses Konzept soll in Kiel zur Vorstellung kommen. Verbandsvorsteherin Hartwig Kruse wird beauftragt für die anstehenden Planungen der

Vision „Hafen Strucklahnungshörn- Das Tor zum Wattenmeer “ beim Planungsbüro einen Auftrag zu erteilen.

Die Verbandsversammlung beschließt einstimmig, dass für die Planungskosten 20.000,00€ zur Verfügung stehen.

Dr. Tordis Batscheider merkt an, dass für die Entscheidung dieses Projektes alle Risiken und Gefahren für den Zweckverband abgewogen sein müssen und eine Entscheidung nur positiv ausfallen kann, wenn die Rahmenbedingung passen.

Top 10: Beschlussfassung über die Verwahrung des Bargeldes

Marike Krüger erläutert, dass der Zweckverband nicht über eine Sicherung des Bargeldes verfügt. Das entnommene Bargeld aus dem Parkautomaten wird im Safe der Nordstrand Tourismus verwahrt und dort von Prosegur abgeholt.

Die Regelung zur Verwahrung und Kontrolle der Bareinnahmen zwischen dem Nordstrand Tourismus und dem Zweckverband wird einstimmig beschlossen.

Top 11: Anfragen aus der Verbandsversammlung

Dieter Binge fragt an, ob die Holzterappe in der Bauphase versetzt wird. Dieses wird bejaht.

Felix Leitermann spricht die Sicherung der Fußgänger auf den Weg zur Fähre an. Nach reichlich Diskussionen wird beschlossen einen gelben Zebrastreifen als Interimslösung zwischen Holzterappe und Hafenbecken zu markieren. Über den Fußgängerweg auf der Hafenseite bei der Fähre sollen nochmal über Ideen nachgedacht werden.

Auf Nachfrage der Versammlung erläutert Vorstandsvorsteherin Hartwig- Kruse, dass die Haltestelle am jetzigen Standort bleibt. Es sollen Hinweisschilder erstellt werden, die auf den Unterstand der Adler Schiffe hinweisen.

Dr. Tordis Batscheider verlässt aufgrund eines weiteren Termins die Versammlung.

Es wird die Nicht- Öffentlichkeit hergestellt.

Top 12: Personalangelegenheiten

Vorbandsvorsteherin Hartwig- Kruse möchte den Arbeitnehmern Helmut Maart und Marike Krüger einen steuerfreien monatlichen Sachbezug in Form eines Gutscheines in Höhe von 50,00€ zur Verfügung stellen. Die Personalangelegenheit wird einstimmig beschlossen.

Vorbandsvorsteherin Ruth Hartwig- Kruse stellt die Öffentlichkeit wieder her.

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt Vorstandsvorsteherin Hartwig- Kruse die Sitzung.

5. ZV Anlegestelle Strucklahnungshörn 15.04.2026

Verbandsvorsteherin
Ruth Hartwig- Kruse

Protokollführerin
Marike Krüger